

Adresse: Münster St. Bonifatius zu Hameln
Münsterkirchhof 7
31785 Hameln

Anreise/Parken: Buslinien 1 (Rotenberg-Ost), 2 (Einsteinstraße) und 5 (Welliehausen) ab Bahnhof Hameln; 5–8 Min Fahrzeit. Ausstieg ist jeweils: Münster. Das Hamelner Münster liegt direkt am Weserufer. Die Bundesstraße 1 führt an der Kirche vorbei. Nutzen Sie die nahe gelegene kostenpflichtige Tiefgarage Rattenfängerhalle oder parken Sie auf der gegenüberliegenden Weserseite unterhalb der Hochstraße. Über die Münsterbrücke ist das Münster zu Fuß in ca. 5 Minuten gut zu erreichen.

Informationen und Anmeldung:

Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers – Arbeitsfeld Kunst und Kultur

Archivstraße 3, 30169 Hannover
Fon: 0511 1241-432, Fax: 0511 1241-970
kunst.kultur@kirchliche-dienste.de
www.kunstinfo.net

Konzept und Realisierung



Haus kirchlicher Dienste
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Gefördert durch



Wir danken für die freundliche Kooperation



Ev.-luth. Kirchenkreis Hameln-Pyrmont



Münster St. Bonifatius
zu Hameln



14. Aschermittwoch der Künste

ZEIT zu LASSEN



Einladung

Wir laden ein zum 14. Aschermittwoch der Künste
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers am

22. Februar 2012, 11:00 – 14:00 Uhr

im Münster St. Bonifatius zu Hameln.

Immer schneller, immer weiter. Stets erreichbar und flexibel.
Alles selbst machen müssen. Immer ich. Bilderflut. Lärmrauschen.

Umkehr

Wiederholung zulassen. Ausatmen. Sich im Rhythmus vergessen.
Aushalten, was ist. Bewegt werden. Im Jetzt sein.

Perspektivwechsel

Plus 1: Zur Musik treten das Sehen und Bewegen, Raum und
Bedenken. Klang und Wort. Gott und Welt. Gefüllte Zeit.

Für einen Moment

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Burkhard Guntau
Präsident des
Landeskirchenamtes der
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Dr. Julia Helmke
Beauftragte für
Kunst und Kultur im
Haus kirchlicher Dienste

Prof. Dr. Axel Horstmann
Vorsitzender des Kuratoriums
der Hanns-Lilje-Stiftung

ZEIT zu LASSEN

Exposition

Dr. Julia Helmke und Superintendent Philipp Meyer

Variation

Quartett PLUS 1: Musikalische Intervention mit Werken von
Vladimir Godar, Gregorio Allegri, Philip Glass, Arvo Pärt,
Frangis Ali-Sade und Terry Riley

Modulation

Landesbischof Ralf Meister
ZEIT zu LASSEN – Gedanken zum Aschermittwochspalm 51

Zwischenspiel

Brot, Wein, Suppen – Austausch und Begegnung

Schluss

Mokka und Segen